

Eine Sparkassen-Filiale hebt ab zum Flug

Projekt | Unter dem Motto »First Class ist einfach« übernehmen Auszubildende das Steuer

■ Von Birgit Heinig

Schwarzwald-Baar-Kreis. Die Geschäfte einmal ganz in die Hände von Auszubildenden legt die Sparkasse Schwarzwald-Baar vom 2. bis 20. Juli in ihrer Geschäftsstelle »Siedlung« in Donaueschingen.

Bereits zum fünften Mal startet damit das Selbstständigkeitsprojekt der Sparkasse zum Ende der Ausbildungszeit von diesmal 20 jungen Menschen, die damit die Möglichkeit erhalten, sich zu bewähren und weiterzuentwickeln. Drei Wochen lang übernehmen sie in der Geschäftsstelle »Siedlung« das Zepter. Unter der Projektleitung von Cemre Bayazit und

Jonathan Hauser agiert das jugendliche Team eigenständig und leitet die gesamte Palette der Bankgeschäfte.

Am Check-in-Schalter ist Boardingpass gefragt

Sie haben sich das Motto »First Class ist einfach« ausgedacht und darum herum eine Flughafen-Atmosphäre geschaffen. Nicht wundern also sollten sich die Kunden, wenn sie ab nächster Woche am »Check-in-Schalter« empfangen werden und ihren »Boardingpass« vorlegen müssen – die Dekoration gehört zum Projekt. Man habe mit fundierten Ausbildungsinhalten

dafür gesorgt, dass der Nachwuchs bestens vorbereitet in die temporäre Eigenständigkeit entlassen wird, versichert Ausbildungsleiterin Romy Woldt. Seit Ende Januar be-

INFO

Öffnungszeiten

Während des dreiwöchigen Projektzeitraums sind die Öffnungszeiten der Sparkassen-Filiale »Siedlung« in Donaueschingen geändert: Geöffnet ist montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr, Montag bis Mittwoch und Freitag von 14 bis 17 Uhr, Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.

reiten sich alle Azubis akribisch auf die dreiwöchige Erprobungsphase vor, die sie selbst als perfekten Abschluss ihrer Ausbildung bewerten. Teamfähigkeit, Selbstsicherheit, Verantwortungsbewusstsein, Produkt- und Beratungskennnisse sollen dabei verbessert und die Selbstständigkeit damit erhöht werden.

Derzeit sind alle angehenden Bankkaufleute und Finanzassistenten dabei, junge Kunden im Alter von 16 bis 25 Jahren gezielt anzusprechen und für den genannten Zeitraum zu Beratungen – einzige Ausnahme: der Wertpapierbereich – in lockerer Atmosphäre einzuladen. Ihr »Gate« und die »Abflugzeit« erhalten sie



Freuen sich auf das Azubi-Projekt der Sparkasse Schwarzwald-Baar in der Filiale »Siedlung« in Donaueschingen (von links): Julia Hiestand, Nureddin Engin, Cemre Bayazit, Jonathan Hauser, Romy Woldt und Bernhard Stiefel.

Foto: Heinig

dann schriftlich. Freilich laufe in dieser Zeit auch der »ganz normale« Bankbetrieb weiter, sagt Jonathan Hauser.

Von den bisherigen Projekten dieser Art seien alle Auszubildenden begeistert gewesen und von den Kunden wur-

den sie sehr gut angenommen, weiß Vorstandsdirektor Bernhard Stiefel, der den Azubis die drei Wochen Eigenständigkeit absolut zutraut. »Wenn sie wollen, werden sie danach alle von uns übernommen.«